

Baustein 3 - Erklärung des Textes – PIK8

URL: http://www.pik8.at/wiki/Baustein_3_-_Erkl%C3%A4rung_des_Textes/

Archiviert am: 2025-09-20 00:02:32

Der **Baustein 3 - Erklärung des Textes** ist eine [Programmidee](#) für eine [Heimstunde](#) für Guides und Späher die sich gerade mit dem [Meine Schritte zum Versprechen](#) beschäftigen.

Inhaltsverzeichnis

- [1 Ziel](#)
- [2 Anleitung](#)
 - [2.1 Versprechenstext](#)
 - [2.2 Erklärung](#)
- [3 Weitere Bausteine \(Meine Schritte zum Versprechen\)](#)

Ziel

Erklärung der schwierigen Schlüsselwörter des [Versprechenstextes](#), damit die Kinder besser verstehen, was sie versprechen.

Anleitung

Die Leiter sollen mit den Kindern den Versprechenstext durchgehen und ihnen jedes Wort kindgerecht erklären. Hilfreich dafür sind auch die Erklärungen auf Seite 21 im Heft zu [Meine Schritte zum Versprechen](#).

Versprechenstext

Ich verspreche bei meiner Ehre,
dass ich mein Bestes tun will,
Gott und meinem Land zu dienen,
meinen Mitmenschen zu helfen
und nach unserem Gesetz zu leben.

Erklärung

Ich

Ich gebe das Versprechen, es geht von mir selbst aus, aus eigenem Antrieb. Niemand zwingt mich das Versprechen zu geben. Ich gebe es, weil es mir wichtig und sinnvoll erscheint.

etwas versprechen

Du sagst zu, etwas in der Zukunft zu tun/einzuhalten (man verspricht mind. einer anderen Person etwas). Wobei das PfadfinderInnenversprechen geben wir uns selbst. Daher versprechen wir es bei „meiner Ehre“

Ehre

Das eigene Ansehen/Anerkennung (in einer Gruppe); bei Beleidigung wird die eigene Ehre auch verletzt; wenn eine Zusage nicht eingehalten wird, dann ist das Ansehen/Image verletzt

mein Bestes tun

Versuchen, das Versprechen einzuhalten; nicht nur das Nötigste zu tun, sondern mein Bestes zu tun. Dabei kann ich Scheitern. Bspw. wenn das Ziel zu hoch gesteckt war. Scheitern ist keine Schande! Scheitern ist die Chance es beim nächsten Mal besser zu machen.

Gott

Meint, dass du dich mit deinen Sinnfragen und deinem Glauben auseinandersetzt. Hier wird nicht nur von Gott gesprochen, es beinhaltet alle höheren Mächte an die man glauben kann und auch Werte und Überzeugungen für die du eintrittst. Sinnfragen könnten sein: Was ist gut? Was ist böse? Wozu sind wir auf der Welt? Wofür lohnt es sich zu leben? Gibt es ein höheres Wesen? Was macht mich glücklich? Woher schöpfe ich Kraft und Zuversicht? Es umfasst auch alle Menschen und die Natur zu achten und zu respektieren, sowie über die Natur und alle Lebewesen zu staunen und dankbar zu sein.

dienen

Für jemanden Zeit aufbringen; etwas für jemanden leisten; nützlich sein, Verantwortung übernehmen für mich und für andere Land: Die Heimat; dort wo man herkommt; für Kinder reicht es als Land die Gegend/das Bundesland zu erfassen, mich für ein gutes Zusammenleben einsetzen

Mitmenschen

Alle Menschen um einen herum (Schule, Nachbarschaft, Familie,...)

helfen

Jemanden unterstützen, wenn jemand nicht mehr weiter kann

Gesetz

Das Gesetz ([Pfadfindergesetz](#)) besteht bei den Pfadfindern aus 8 Punkten, welche eingehalten werden sollen; sie sind kein Gebot (es gibt auch kein Gericht), sondern eine Richtlinie für uns PfadfinderInnen. Die Gesetzespunkte begleiten uns durch unser Leben. Es sind kluge Gedanken, die uns aufzeigen, wie wir ein gutes Leben führen können (siehe auch Seite 10f im [Meine Schritte zum Versprechen](#)).

Weitere Bausteine (Meine Schritte zum Versprechen)

- [Baustein 1 - Erster Kontakt mit dem Versprechen](#)
- [Baustein 2 - Die drei Prinzipien](#)
- **Baustein 3 - Erklärung des Textes**
- [Baustein 4 - Das Bereitschaftsgespräch](#)

Autoren: AG Meine Schritte zum Versprechen des GuSp-Bundes-AK